



KURZLEBENS LAUF GASTPROFESSORIN CHRISTINA KLESSMANN

wurde am 3.7.1970 in Berlin geboren, studierte nach einer Schneiderlehre an der Deutschen Oper Berlin Textildesign an der Universität der Künste in Berlin und am Institut Francais de la Mode in Paris. Seit 1998 lehrt sie an der Universität der Künste am Institut für experimentelles Bekleidungs- und Textilgestaltung in den Bereichen Textiltechnologie, Textilveredelung und Materialrecherche. Seit 2012 ist sie Vertretungsprofessorin an der Kunsthochschule Kassel im Studiengang 'Design textiler Produkte'.

Aufgaben bei dem Projekt:

GastProf. Christina Klessmann – Expertin für smart textiles und Medizintextilien- siehe Lebenslauf und Foto - Vortrag über Smart Textiles und neueste Entwicklungen im Bereich Medizintextilien, betreut das Projekt bezüglich Materialentwicklung (Weben, Färben, Drucken, Sticken...)

KURZLEBENS LAUF DIPLOM DESIGNERIN, VERONIKA GROSS

Lehrbeauftragte für Stricktechnologie an der Universität der Künste in Berlin, an der Kunsthochschule in Weißensee sowie an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Hamburg. Seit 1996 tätig als freiberufliche Designerin.

Studium an der UdK Berlin im Fachbereich Textil- und Modedesign, dem Institut Française de la Mode in Paris und an der School of Art in Winchester. 2004 Gründung der Firma MORPHOGENESE. 2005 Innovationspreis - Businessplan Wettbewerb Berlin Brandenburg 1. Preis Designentwicklung, Herstellung und Vermarktung innovativer Flächen und Produkte für unterschiedliche Einsatzgebiete, wie Bekleidung, Kostüme (Film, Theater, Tanz), Interior, Produktdesign u.v.m.

Aufgabe bei dem Projekt:

Veronika Gross, betreut das integrierte Seminar "Elastizität", Expertin Stricktechnologie (Flachstrick, Rundstrick, Maschinenstrick, Handstrick, Webstricken, Jaquardstrick mit integrierten "heilenden" Funktionen)

AYZIT BOSTAN – MODE-DESIGNERIN UND KÜNSTLERIN

www.ayzitbostan.com, betreut das integrierte Kurzzeitprojekt "Time to get ill" in dem vorwiegend Accessoires mit modisch/medizinischem Bezug entstehen.

STEFAN HIPPI

Technologe und Mitarbeiter der Firma Wunderkind, betreut das Projekt in Hinsicht auf Technologie und Verarbeitung.

MEDI

medi ist ein führender Hersteller von medizinischen Hilfsmitteln. Die Leistungspalette des Bayreuther Unternehmens reicht von medizinischen Kompressionsstrümpfen über Bandagen, Orthesen und Thromboseprophylaxestrümpfen bis hin zu Kompressionsbekleidung, modernen Beinprothesen und Schuheinlagen.

medi unterstützt das Projekt „tender - loving - care / Mode und Medizin“ mit eigenen Produkten sowie verschiedenen Materialien und steht den Studenten bei Fragen hinsichtlich Wirkung und Funktion der medizinischen Hilfsmittel als Kompetenzpartner zur Seite.